



STRASSENBAU

GEMEINDE VOLKETSWIL AUSBAU BUSHALTESTELLE ZENTRUM SÜD

Übersicht

Auftraggeber	Gemeinde Volketswil
Referenzperson	Katrin Schneider, Bereichsleiterin Tiefbau
Projektumfang	Ausbau Bushaltestellen, Gehwegsanierung
INGESA Leistungen	Studie, Bauprojekt, Ausführungsprojekt, Ausschreibung, Realisierung
INGESA Team	Andreas Oesch (Projektleitung und Bauleitung)
Projektablauf	Studie, Bauprojekt und Realisierung 2022

Projekt

Die Bushaltestelle Zentrum Süd in Volketswil wurde hinsichtlich eines geplanten Knotenumbaus der Zentral- und Ifangstrasse umplatziert und an neuer Lage auf eine Länge von 35 m mit einer durchgehend hohen Haltekante von 22 cm hindernisfrei ausgebaut. Die Haltestelleninfrastruktur, inklusive Warteunterstand und elektronischem Fahrgastanzeiger, wurde neu erstellt. Der Warteraum wurde umgestaltet und die überbreite Belagsfläche mit mehreren Baumgruben ausgestattet.

Als erster Projektierungsschritt wurde eine Studie erstellt, um die ideale Lage und Ausbildung der Bushaltestelle zu eruieren. Einen Eckpunkt für die Positionierung stellte die bestehende Personenunterführung mit ihren langgezogenen Rampen dar, welche nach dem Knotenumbau erhalten und weitergenutzt werden sollen.

Während der Ausführung wurden sämtliche Verkehrsbeziehungen stets aufrechterhalten und der Busbetrieb konnte ohne Einschränkung gewährleistet werden. Eine besondere Herausforderung stellte zudem das direkt angrenzende Hochbauprojekt dar, welches sich zwar in der Abschlussphase befand, aber trotzdem einen eng koordinierten Ablauf der einzelnen Ausführungsschritte erforderte.

Projektumfang und -Kennzahlen

- Gesamtkosten: CHF 280'000.-
- Busbetonplatte: 120 m²
- Belagsoberflächen: 550 m²